

maltem Service und Messinghähnen für das Wasser, Himmelbetten, Schreibtische mit den niedrigsten Schubfächern, mit Schreibmappe und Tintenfaß: alles in kleinstem Maßstabe der Wirklichkeit nachgeahmt.

Wem ginge das Herz nicht auf, wenn er in die Säle tritt, wo all die unsere Erde bevölkernden Tiere entstehen! Löwen und Lämmer halten da friedlich Zwiesprache, Elefanten und Kühe begrüßen sich ehrbar, Hund und Katze hocken einträchtiglich nebeneinander. Da werden die Holzgestalten mit Fellen überzogen, Hörner aufgesetzt, Beine eingenenkt, Glasaugen von wahrhaft täuschender Lebendigkeit eingesetzt. Ist das Tier fertig, so kommt es auf ein Gestell mit niedrigen Rädern. Die Ziegen erhalten Metallglöckchen an buntem Bande; den kurzgeschorenen Pudeln überläßt man es, durch Geschick und Gelehrigkeit sich bei den Kleinen beliebt zu machen.

Eine andere Fabrik hat sich auf die Herstellung ganzer Armeen geworfen — wenn auch nur von Zinnsoldaten. Alle Waffengattungen sind vertreten, Reiter und Fußgänger, die Artillerie mit ihren Geschützen, Proviant- und Sanitätskolonnen. Der Matrose und der Marinesoldat fehlen ebensowenig wie der schwarze, dürrtüg bekleidete Neger unserer afrikanischen Schutztruppe, der allerdings im Vergleich mit den andern eine ärmliche Rolle spielt. Wir finden da „Buffalo-Bill“ mit Indianern, Zelten und ungesattelten Präriepferden; mittelalterliche Ritter, Lagerleben und Biwak, Krieger und Helden aller Völker und Erdteile sind hier vertreten.

Eine gewisse Bedeutung haben unter den Gegenständen, die den Kleinen zur Lust und Augenweide dienen sollen, in den letzten Jahren die Zusammensetzspiele gewonnen. Indem sie das Kind zum Nachdenken anregen, fördern sie zugleich den Sinn für Form und Farbe und bilden darum eine Vorstufe für das zukünftige Lernen. Nach buntfarbigen Vorlagen werden Bilder zusammengesetzt. Die Herstellung dieser Sachen fällt der Abteilung für Buchbinderei in den Fabriken anheim. Hier werden die sechs Seiten der Holzwürfel beklebt, scharf abgeschnitten, geglättet und dann sauber mit den Vorlagen in passende Schachteln gepackt. Hier entstehen auch die Festungen, Theater und alles, was mit Papier und Leimtiegel verknüpft ist.

Wie oft waren diese bunten Sächelchen, all der lebenswürdige Tand, Zeugen bitterer Not, tiefen Harms! So manche Träne, mancher Seufzer begleitete das Entstehen einer Puppe. Aber diese will nichts davon erzählen, wenn sie als Liebling in den Armen